

PRESSEINFORMATION

Licht, Architektur, Wirtschaft, Oberösterreich | ... Juni 2016

Media Architecture Biennale Awards 2016 in Sydney Medienfassaden von Multivision mit Media Architecture Awards ausgezeichnet

Mit dem Kunstmuseum Basel und dem Klubhaus St. Pauli in Hamburg hat der LED-Spezialist Multivision zwei einzigartige Lichtfassaden technisch realisiert. Diese wurden Anfang Juni in Sydney beim weltweit bedeutendsten Wettbewerb speziell für Medienarchitektur ausgezeichnet.

Bei der diesjährigen Media Architecture Biennale in Sydney haben sich drei internationale Projekte von Multivision (Kunstmuseum Basel, Klubhaus St. Pauli, Ars Electronica Center Linz) für das Finale qualifiziert. Zwei Projekte gingen als Gewinner in ihrer Kategorie hervor und holen damit die internationale Auszeichnung nach Österreich, wie sich der oberösterreichische LED-Spezialist Multivision freut.

In der Kategorie „Animated Architecture“ (Auszeichnung von kreativen Medienfassaden-Lösungen) gewann der LED-Fries des Kunstmuseums Basel. Die ebenfalls von Multivision realisierte Medienfassade für das Klubhaus St. Pauli in Hamburg setzte sich gegen die beiden internationalen Highlights LAX (Tom Bradley International Terminal, Los Angeles) und Morgan Stanley (Times Square Headquarters, New York) in der Kategorie „Money Architecture“ (Beleuchtung von Gebäuden u.a. im Bereich Wirtschaft und Entertainment) durch.

Internationale Bestätigung für Multivision

Markus Schernhuber, Geschäftsführer der Multivision LED-Systeme GmbH, nahm in Sydney den Award für den LED-Fries des

Kunstmuseums Basel stellvertretend für das gesamte Projektteam entgegen:

„Bereits die Nominierung für die Endausscheidung zeigt den hohen internationalen Stellenwert der beiden von uns realisierten Lichtfassaden. Dass sich unsere Projekte in Basel oder Hamburg im internationalen Vergleich etwa gegen Großprojekte in Los Angeles oder New York durchsetzen, ist mehr als erfreulich und eine große Bestätigung für uns und alle an den beiden Projekten beteiligten Partner.“

Die Media Architecture Biennale versteht sich als Forum für Ideen zu Grenzen sprengender Medienarchitektur in urbaner Umgebung. Bei den Awards werden herausragende Projekte an der Schnittstelle von Architektur, Medien und interaktiven Design ausgezeichnet.

Kunstmuseum Basel und Klubhaus St. Pauli – zwei gegensätzliche Medienfassaden

Die beiden mit einem Media Architecture Award ausgezeichneten Medienfassaden könnten dabei nicht unterschiedlicher sein. Sie verdeutlichen, dass in der Konzeption und technischen Umsetzung von Lichtfassaden kaum Grenzen gesetzt sind, wie Schernhuber betont:

„Beide Projekte verbindet, dass Architektur und Licht in eine einzigartige und zukunftsweisende Symbiose treten. Der LED-Fries des Kunstmuseums Basel prägt dezent und subtil das Stadtbild. Die Medienfassade des Klubhauses St. Pauli fungiert hingegen als riesiger, interaktiver Bildschirm für spektakuläre Lichtschauspiele auf der Reeperbahn.“

Spezialist für LED-Sonderlösungen

Um derartige LED-Fassaden umsetzen zu können, sind Sonderlösungen gefragt. Multivision LED-Systeme ist seit 15 Jahren darauf spezialisiert

und hat bereits bei zahlreichen Großprojekten – wie etwa Tower 185 (Frankfurt/Main), Kuwait Towers (Wahrzeichen von Kuwait) oder Ars Electronica Center (Linz) – sein Know-how und seine Innovationskraft unter Beweis stellen können.

„Wir verstehen uns mit unserem technischen Spezial-Know-how als Partner für Architekten und Planer. Dabei sind uns eine nachhaltige, zukunftsorientierte Sichtweise und ästhetischer Anspruch wichtig“, so Schernhuber.

Das 12-köpfige Team von Multivision plant und produziert individuelle Leuchten, um einzigartige Lichtkonzepte und Nachtdesigns zu realisieren. Das Leistungsspektrum umfasst Planung, Produktion der Leuchten, Entwicklung der Steuerung, Programmierung der Lichteffekte sowie Montage. Das Unternehmen ist darüber hinaus bei Spezialanforderungen an LED-Displays ein erfahrener Ansprechpartner für seine Kunden.

Weitere Informationen unter

www.multi-vision.at
www.mab16.org

Bild 1

...

Bild 2

...

Bildhinweis:  (bei Nennung Abdruck honorarfrei)

Pressekontakt:

Impuls Public Relations | MMag. Barbara Lamb
barbara.lamb@impulspr.com | Tel. 0732/234940-15
www.impulspr.com | www.facebook.com/impulspr